

# Veränderung in der beruflichen Bildung

## Kompetenzorientiertes Blended Learning

Ing. Pogritz Rene

1

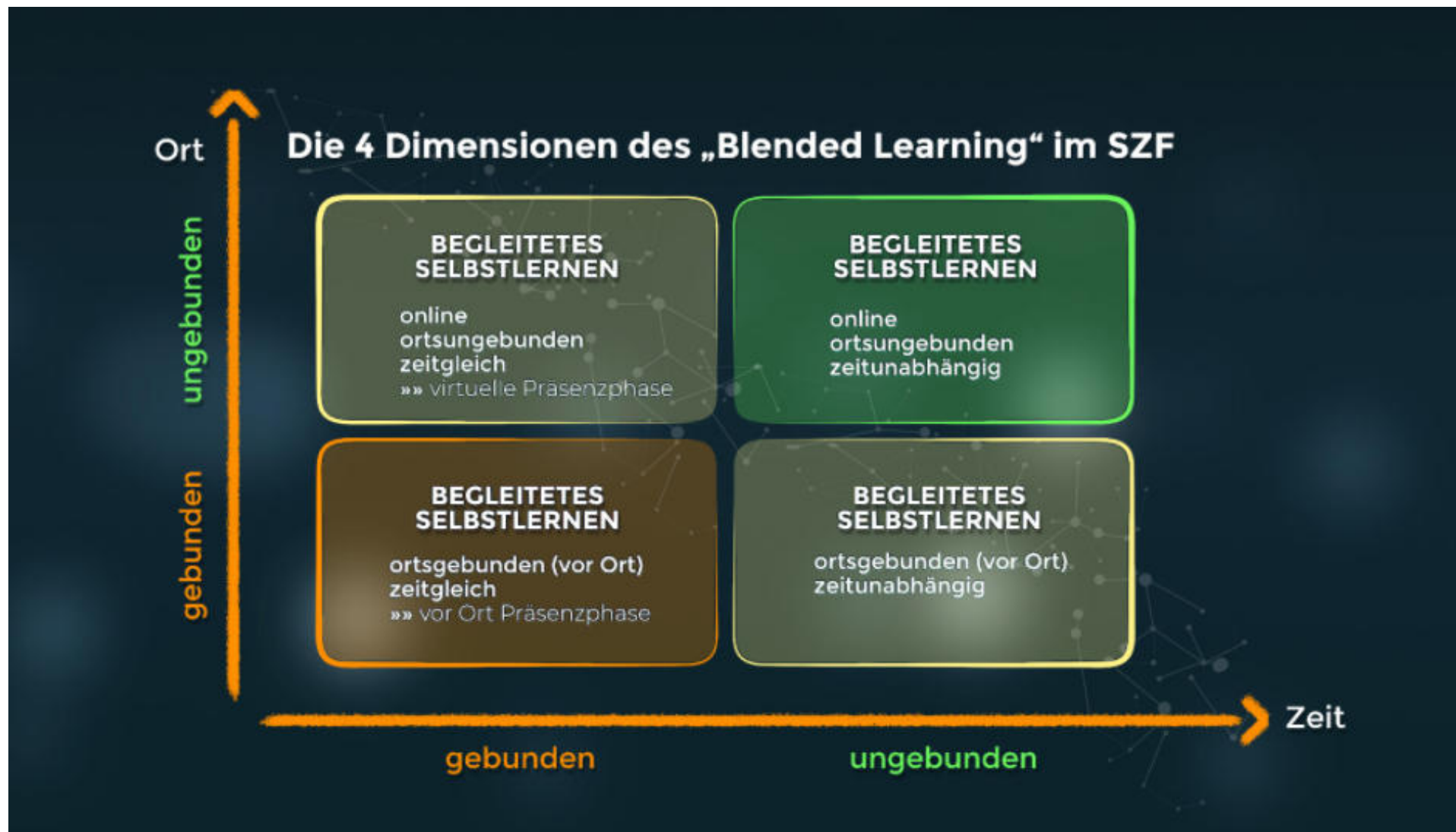
Im Auftrag und  
finanziert durch das



Arbeitsmarktservice  
Steiermark

## Pädagogische Grundprinzipien der Kompetenzorientierung





## Traditionelle Trainer\*innen Rolle “WISSEN”

*“Wir qualifizieren Fachkräfte für die Wirtschaft”*



## Veränderte Trainer\*innen Rolle “KÖNNEN”

*“Bei uns qualifizieren sich Menschen für die Wirtschaft”*



”

- Die Entwicklung der beruflichen Handlungskompetenz in Form einer Kombination aus fachlichen und überfachlichen Kompetenzen gelingt den Teilnehmenden mittels Blended Learning noch besser als in reinen Präsenzausbildungen
- Generell ist nach Absolvierung von Blended Learning Einheiten im SZF eine positive Veränderung bei den Teilnehmenden in Hinblick auf ihr professionelles Verhalten beobachtbar
- Die digitale Fitness der Teilnehmenden ist bei Blended Learning im SZF nicht Voraussetzung für die Teilnahme an diesen Angeboten, sondern entsteht dabei

”

- Unter den Teilnehmenden gibt es eine große Bereitschaft sich auch in den ortsunabhängigen Lernphasen gegenseitig zu helfen und zu unterstützen
- Die Begleitung und Unterstützung der Teilnehmenden wird noch individueller und dadurch wertvoller
- Blended Learning eignet sich auch speziell für Personen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist